

radio-navigati**o**n

300 MP3

betriebsanleitung
manuel d'instructions
manuale di istruzioni
instructieboek



Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	2	Stichwortverzeichnis	45
Bedienungselemente	2		
Ein- und Ausschalten	4		
Menüs bedienen	6		
System-, Klang- und Lautstärkeinstellungen	7		
Radio / CD- und CD-Wechsler / MP3-CDs	10		
Radio	10		
CD und CD-Wechsler	15		
MP3-CDs	17		
Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler	20		
Vorsichtsmaßnahmen bei Laser-Geräten ...	20		
Tipps zum CD-Betrieb	20		
Tipps zum Reinigen von CDs	21		
Navigation	22		
Allgemeine Übersicht	22		
Zielführung vorbereiten	25		
Zielspeicher	33		
Weitere Einstellungen	36		
Zielführung	38		

Kurzanleitung

Bedienungselemente

Diese Übersicht soll helfen, sich schnell mit den Bedienungselementen vertraut zu machen.

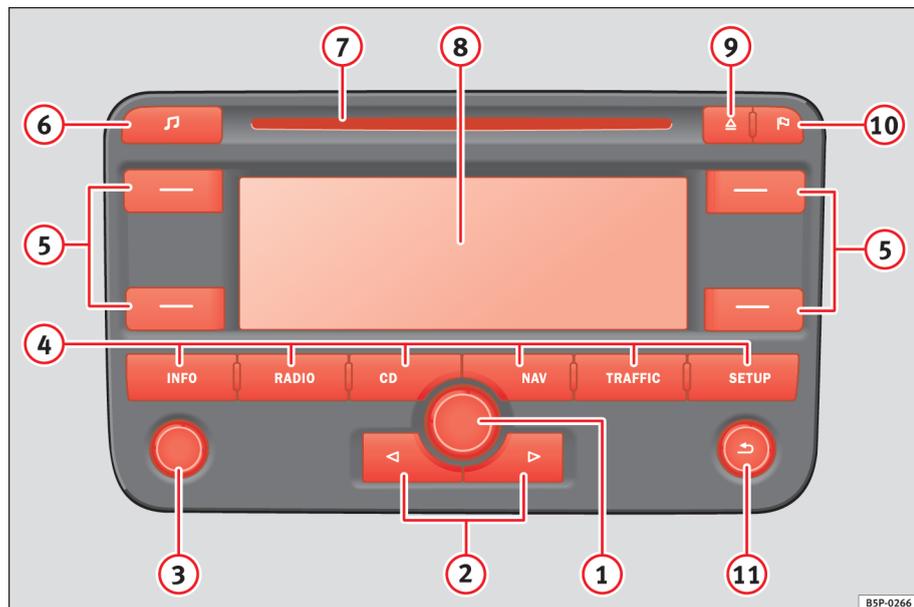


Abb. 1 Bedienungs-Übersicht

- 1 Mit dem Menüknopf können Sie Eingaben in den Bildschirmmenüs vornehmen. Drehen wählt eine Funktion oder ein Unter-



gereinigt werden. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Benzin oder Terpentin, da diese das Material angreifen.

- Die Dreh-Druckknöpfe haben Sollbruchstellen, um das Verletzungsrisiko zu verringern. Drücken Sie deshalb nicht stark auf die Knöpfe, um Beschädigungen zu vermeiden. Für die Bedienung des Gerätes reicht ein leichter Tastendruck aus.

Hinweis

Je nach Modellausführung besteht die Möglichkeit, dass die Abbildungen dieses Handbuchs nicht mit denen der Ausstattung übereinstimmen ■

Ein- und Ausschalten



Abb. 2 PIN-Code eingeben

Ein-/ Ausschalten

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter ⇒ Seite 2, Abb. 1 ③.

PIN eingeben

- Erscheint nach dem Einschalten die Anzeige **PIN EINGABE** ⇒ Abb. 2, muss die Code-Nummer eingegeben werden. Sie finden die Code-Nummer auf der Geräte-Karte.

- Wählen Sie durch Drehen des Menüknopfes ⇒ Seite 2, Abb. 1 ① eine Ziffer aus und übernehmen Sie sie durch Drücken des Menüknopfes in die Eingabezeile.
- Fehlerhafte Eingaben können Sie mit den Funktionstasten „Zurück“ ⇒ Abb. 2 ② und „Vor“ ③ und mit **LÖSCHEN** ④ korrigieren. ▶

- Nach Eingabe der vierstelligen Code-Nummer ist **OK**  im Display aktiviert. Stimmt die angezeigte Code-Nummer mit der auf der Geräte-Karte überein, bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken des Menüknopfes.

Nach dem Einschalten wird die zuletzt eingestellte Audioquelle wiedergegeben. Schalten Sie die Zündung aus, wird das Gerät mit ausgeschaltet. Sie können das Gerät bei ausgeschalteter Zündung wieder einschalten. Nach einer Stunde wird es automatisch ausgeschaltet, um die Fahrzeugbatterie zu schonen.

Liegt im CD-Schacht keine CD, kann nach Eingabe der Code-Nummer und Drücken von  folgender Hinweis erscheinen: **Legen Sie bitte die Navigations-CD ein.**

Möchten Sie die Navigation jetzt nicht nutzen, können Sie trotzdem eine andere Audioquelle per Tastendruck wählen, ohne der Aufforderung zu folgen.

Geräte-Karte

Die Code-Nummer ist zusammen mit der Serien-Nummer auf einer Geräte-Karte aufgedruckt, die Sie vorne im Bordbuch finden.

Die Geräte-Karte ist unbedingt sicher – keinesfalls im Fahrzeug – aufzubewahren. Erst dadurch wird das Radio-Navigationssystem für Diebe wirklich unbrauchbar!



Hinweis

Nach zweimaliger falscher Eingabe der Code-Nummer ist das Gerät für eine Stunde gesperrt (Anzeige: **System ist gesperrt**). Danach kann die Code-Nummer erneut eingegeben werden. Das Gerät muss während dieser Wartezeit eingeschaltet bleiben. ■

Menüs bedienen

Fast alle Funktionen sind über den Menüknopf erreichbar und einstellbar.



Abb. 3 Beispielmenü

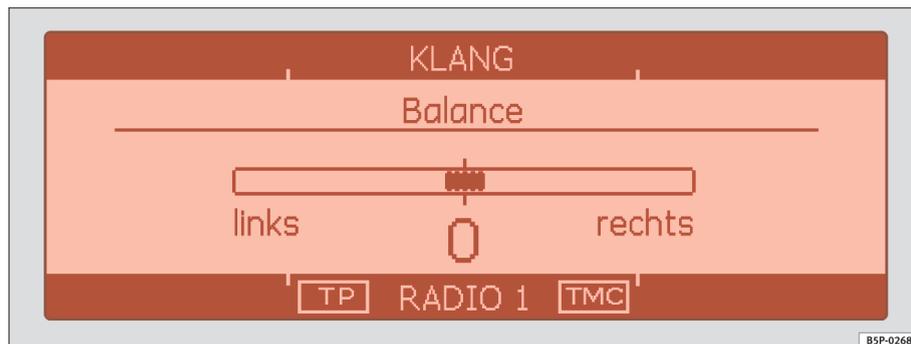


Abb. 4 Werte einstellen

Zur Ansicht des hier als Beispiel gezeigten Menüs der Klangeinstel-

lungen drücken Sie die Taste  ⇒ Seite 2, Abb. 1 .



Einen Menüpunkt markieren

- Drehen Sie an dem Menüknopf, bis der gewünschte Menüpunkt durch die Ober- und Unterstrich hervorgehoben ist ⇒ [Seite 6, Abb. 3 A](#).

Einen Menüpunkt wählen

- Markieren Sie den gewünschten Menüpunkt und drücken Sie dann auf den Menüknopf.

Einen markierten Menüpunkt ein- oder ausschalten

- Haben Sie einen Menüeintrag markiert, hinter dem das Symbol ▼ angezeigt wird, öffnet sich nach Druck auf den Menüknopf ein Kästchen, wo Sie durch erneutes Drehen und Drücken des Menüknopfes die gewünschte Einstellung auswählen.

Einen Wert einstellen

- Drehen Sie an dem Menüknopf, bis der gewünschte Wert eingestellt ist ⇒ [Seite 6, Abb. 4](#).
- Drücken Sie den Menüknopf, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

Der senkrechte Balken („Scrollbalken“) ⇒ [Seite 6, Abb. 3 B](#) zeigt an, dass weitere Menüpunkte sichtbar werden, wenn man die Markierung ganz nach unten bewegt.

Menüpunkte in eckigen Klammern bedeuten, dass diese Funktion momentan nicht verfügbar ist (z. B. **[Fader]** ⇒ [Seite 6, Abb. 3](#) bei Fahrzeugen ohne hintere Lautsprecher).

Ein Eintrag mit einem ▷ öffnet ein weiteres Untermenü ⇒ [Seite 9, Abb. 6](#).

Ein ▶ neben einem Eintrag, zeigt die derzeit gewählte Einstellung (z. B. den derzeit gespielten Sender) an ⇒ [Seite 11, Abb. 8](#).

Manche Funktionen können nur ein- oder ausgeschaltet werden. Ein gefülltes Kästchen hinter dem Eintrag bedeutet, dass die Funktion eingeschaltet ist, ein „leeres“ Kästchen, dass sie ausgeschaltet ist. Zum Ein- oder Ausschalten von Funktionen drücken Sie den Menüknopf.

Um vorgenommene Eingaben oder eine angezeigte Auswahl (markiert durch Ober- und Unterstrichen) zu bestätigen, drücken Sie den Menüknopf.

Näheres zur Einstellung von ⇒ [Seite 8](#), „Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken“. ■

System-, Klang- und Lautstärkeinstellungen

Systemeinstellungen

In den Systemeinstellungen können Sie die Menüsprache, Maßeinheit und Uhrzeit einstellen und das Gerät auf Werkeinstellungen zurücksetzen.

Drücken Sie aus jedem beliebigen Menü zunächst auf die Taste **[SETUP]** und dann auf die Funktionstaste **[SYSTEM]**.

Displayeinstellungen in den SETUP - Menüs:

In alle SETUP-Menüs können Sie über folgende Funktionstasten, Einstellungen zum Display vornehmen:

[HELLIGKEIT] – Öffnet ein Menü zur Einstellung der Display-Helligkeit.

[DISPLAY AUS] – Zum Ausschalten des Displays. Zum Einschalten wieder die Funktionstaste oder eine beliebige Gerätetaste drücken. ▶

Einstellmöglichkeiten in den Systemeinstellungen:¹⁾

Menüsprache – Wählen Sie eine Menüsprache für die Anzeigen und akustischen Mitteilungen aus einer Liste aus.

Maßeinheit – Legen Sie fest, ob Entfernungen in Meilen oder Kilometern angezeigt werden.

Zeiteinstellung – Zur manuellen Zeiteinstellung (im Normalfall wird die im Fahrzeug gespeicherte Zeit vom Gerät übernommen).

Werkseinstellungen – Markieren Sie in einer Liste die Werkseinstellungen, die Sie auf Auslieferungsstand des Gerätes zurücksetzen möchten. Betätigen Sie den Eintrag **Zurücksetzen** und bestätigen Sie nochmals Ihre Wahl. Beachten Sie, dass alle in diesem Bereich gespeicherten Informationen beim Zurücksetzen verloren gehen. ■

Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken

Sie können den Klangcharakter und die Lautstärke verschiedener Quellen individuell anpassen.



Abb. 5 Hauptmenü Klang

¹⁾ Einige Einstellungen können zu bestimmten Zeitpunkten nicht verfügbar sein



Abb. 6 Lautstärkeeinstellungen

- Drücken Sie die Taste  ⇒ Seite 2, Abb. 1 .

Einstellmöglichkeiten im Hauptmenü Klang:

Balance – Klangschwerpunkt links / rechts einstellen.

Fader²⁾ – Klangschwerpunkt vorne / hinten einstellen.

Höhen, Mitten³⁾ und **Bässe** – Klangfarbe einstellen.

Lautstärkeeinstellungen – hier können Sie für verschiedene Audioquellen individuelle Lautstärkeanpassungen vornehmen können.

Lautstärkeeinstellungen

Verkehrsdurchsage – Mindestlautstärke für Verkehrsfunk-Durchsagen.

Navigations-Lautstärke – Hier können Sie die Lautstärke für Fahrempfehlungen der Navigation einstellen. Außerdem können Sie festlegen, ob die Lautstärke anderer Audioquellen (z. B. Radio) stark, mittel oder schwach abgesenkt werden soll.

²⁾ nur bei Fahrzeugen mit Lautsprechern hinten

³⁾ Je nach Sonderausstattung

Telefonlautstärke – Mindestlautstärke für Telefongespräche. Während eines Telefongesprächs können Sie die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler anpassen.

Einschaltlautstärke – Legt eine Mindestlautstärke nach dem Einschalten fest.

GALA – Stellt die Empfindlichkeit der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke-Anpassung. Je höher die Fahrgeschwindigkeit desto größer sind die Geräusche im Innenraum. Dieses System erhöht daher automatisch die Lautstärke. Je weiter Sie den Regler nach rechts einstellen, desto stärker wird die Lautstärke angehoben. ■

Radio / CD- und CD-Wechsler / MP3-CDs

Radio

Bildschirmdarstellung im Menü Radio



Abb. 7 Hauptmenü Radio

A Belegung der vier Funktionstasten ⇒ Seite 2, Abb. 1 **5**:

- **SPEICHER** – Schaltet von der Senderliste ⇒ Seite 11 zur Speicherliste ⇒ Seite 13 und zurück. Wird **SPEICHER** nicht schwarz hinterlegt dargestellt, ist die Funktion Speicherliste aktiv.
- **BAND** – Frequenzbandwechsel zwischen AM und FM ⇒ Seite 11.
- **MANUELL** – Senderfrequenz manuell einstellen ⇒ Seite 11.
- **SCAN** – Sendersuchlauf starten / anhalten.

B Anzeige für Radiobetrieb und Frequenzband

C Anzeige des aktuellen Senders ⇒ Seite 12, „Sendernamen verändern“

D **TP** (TP=Traffic Programm) zeigt an, dass der aktuelle Sender ein Verkehrsfunksender ist. Andernfalls erscheinen Striche. Der durchgezogene Rahmen um **TP** zeigt an, dass die TP-Funktion eingeschaltet ist, andernfalls wird der Rahmen gestrichelt dargestellt. TP-Funktion ein-/ ausschalten ⇒ Seite 14, „Einstellungen im Radiobetrieb (SETUP)“.

E Aktueller Sender

F **TMC** zeigt an, dass der aktuelle Sender ein TMC-Sender (Traffic-Message-Channel) ist. Andernfalls erscheinen Striche. Das Gerät wird im Hintergrund mit TMC-Meldungen versorgt. Die TMC-Meldungen sind über die Taste **TRAFFIC** abrufbar und werden für eine dynamische Zielführung benötigt ⇒ Seite 39. ■

Senderliste

Empfangsstarke Sender werden automatisch in einer Senderliste gespeichert.



Abb. 8 Senderliste

Einen Sender aus der Senderliste auswählen

- Drücken Sie die Taste **[RADIO]**, um das Hauptmenü Radio aufzurufen ⇒ [Seite 10, Abb. 7](#).
- Drehen Sie am Menüknopf, um in die Liste der automatisch gespeicherten Sender zu wechseln ⇒ [Abb. 8](#).
- Drehen Sie an dem Menüknopf ⇒ [Seite 2, Abb. 1](#) **(3)**, bis der gewünschte Sender durch Ober- und Unterstrich hervorgehoben ist ⇒ [Abb. 8](#).
- Drücken Sie den Menüknopf, um den Sender auszuwählen. Der Sender wird wiedergegeben. Sie können mit den Tasten **[←]** und **[→]** zu den anderen Sendern wechseln. Die Senderliste wird dabei automatisch aktualisiert.

Sendersuchlauf

- Drücken Sie die Funktionstaste **[SCAN]**. Die Sender aus der Senderliste werden der Reihe nach für ca. 5 Sekunden abgespielt.
- Drücken Sie **[SCAN]** erneut, um den Sendersuchlauf zu stoppen.

Zwischen FM und AM umschalten

- Drücken Sie die Funktionstaste **[BAND]**.
- Drehen Sie an dem Menüknopf, um **FM** oder **AM** zu markieren und drücken Sie zur Bestätigung den Menüknopf.

Einen Sender manuell auswählen

- Drücken Sie die Funktionstaste **[MANUELL]**.



- Drehen Sie an dem Menüknopf, um die Frequenz des gewünschten Senders einzustellen.

Gesamte Senderliste aktualisieren

- Die Senderliste wird nach dem Ausschalten des Gerätes automatisch aktualisiert. Sie können die Senderliste aber auch im laufenden Betrieb aktualisieren.
- Drehen Sie dazu in der Senderliste den Menüknopf nach rechts, bis der oberste Eintrag **Senderliste aktualisieren** markiert ist.
- Drücken Sie den Menüknopf. Es erscheint die Meldung: **Die Senderliste wird aktualisiert**
- Um die Aktualisierung vorzeitig abzubrechen, drücken Sie den Menüknopf.

In der Senderliste wird der derzeit gespielte Sender durch ► angezeigt.

Sender die regelmäßig Verkehrsdurchsagen senden, sind durch **TP** (Traffic Programm) gekennzeichnet ⇒ Seite 14, „Verkehrsfunk-Funktion TP (Traffic Programm)“. Sender die zusätzlich noch TMC-Meldungen ausstrahlen (Traffic-Message-Channel), sind zusätzlich durch **TMC** gekennzeichnet. Ist der aktuelle Sender ein TMC-Sender, wird das Gerät im Hintergrund mit TMC-Meldungen versorgt. Die TMC-Meldungen sind über die Taste **TRAFFIC** abrufbar und werden für eine dynamische Zielführung benötigt ⇒ Seite 39.

Sendernamen verändern

Bei RDS-fähigen Sendern wird Ihnen bei ausreichend gutem Empfang statt der Frequenz der Sendername angezeigt. Verspricht ein Sender zusätzliche Informationen über die RDS-Funktion, während z. B. gerade die Senderliste aktualisiert wird, kann es passieren, dass der Name des Senders danach nicht korrekt angezeigt wird. Sie können dann den Sendernamen verändern. Wählen Sie hierzu den entsprechenden Sender aus. Warten Sie, bis im

Display der richtige Name angezeigt wird und drücken Sie dann auf den Menüknopf. Der Sender ist nun unter diesem Namen gespeichert.



Hinweis

- Ist die Funktionstaste **SPEICHER** schwarz hinterlegt, befinden Sie sich in der Speicherliste ⇒ Seite 13, Abb. 9. Es können nur Sender aus der Speicherliste ausgewählt werden. Drücken Sie einmal auf die Funktionstaste **SPEICHER**, um die Funktion „Speicherliste“ zu verlassen.
- Das Gerät schaltet nach 5 Sekunden ohne Bedienung automatisch von der Ansicht der Senderliste zurück in das Radio-Hauptmenü. Drehen Sie an dem Menüknopf, um die Senderliste erneut anzuzeigen. ■

Speicherliste

In der Speicherliste können Sender von Ihnen manuell gespeichert und abgerufen.



Abb. 9 Speicherliste

Einen Sender speichern

- Schalten Sie mit der Taste **RADIO** in das Hauptmenü Radio.
- Wählen Sie mit **◀** und **▶** oder aus der Senderliste ⇒ Seite 11 den Sender aus, den Sie speichern möchten.
- Drücken Sie einmal die Funktionstaste **SPEICHER**, um die Speicherliste aufzurufen (Anzeige: **SPEICHER** ist schwarz hinterlegt ⇒ Abb. 9).
- Wählen Sie den oberen Menüeintrag **Sender ... speichern**. Anstelle der Punkte wird der aktuell gehörte Sender angezeigt.

- Drehen Sie an dem Menüknopf, um einen freien Speicherplatz auszuwählen oder einen gespeicherten Sender zu ersetzen. Drücken Sie direkt auf den Menüknopf, wird Ihnen ein Speicherplatz vorgeschlagen.
- Bestätigen Sie die Ihnen angezeigte Position durch Druck auf den Menüknopf.

Einen Sender aus der Speicherliste auswählen

- Drücken Sie die Funktionstaste **SPEICHER** (Anzeige: **SPEICHER** ist schwarz hinterlegt ⇒ Abb. 9). Die Speicherliste erscheint.
- Drehen Sie an dem Menüknopf, bis der gewünschte Sender markiert ist.

- Drücken Sie den Menüknopf. Der Sender wird wiedergegeben. Sie können mit den Tasten  und  zu den anderen Sendern in der Speicherliste wechseln.

Speicherliste löschen

- Drücken Sie nacheinander die Tasten  und .
- Wählen Sie den Menüpunkt **Speicherliste löschen**.
- Drücken Sie bei der Abfrage **Liste wirklich löschen?** den Menüknopf erneut. Zum Löschen verschieben Sie das Symbol  mit dem Menüknopf nach links auf **JA** zum Abbrechen nach rechts auf **Nein**.

Haben Sie einen Sender in der Speicherliste gespeichert oder einen Sender aus der Speicherliste ausgewählt, schaltet das Gerät nach 5 Sekunden scheinbar zurück ins Radio-Hauptmenü. Sie befinden sich aber weiterhin im Menü „Speicherliste“. Der Eintrag **SPEICHER** ist weiterhin schwarz hinterlegt und es können mit  und  nur Sender, die bereits in der Speicherliste gespeichert sind, ausgewählt werden. Um einen weiteren neuen Sender auszuwählen und in der Speicherliste zu speichern, müssen Sie mit den Funktionstasten  in die Senderliste wechseln oder über  oder  einen anderen Sender wählen.

Im Bereich FM können 18 Sender gespeichert werden, im Bereich AM 12 Sender.



Hinweis

Das Menü „Speicherliste“, wird Ihnen durch den schwarz hinterlegten Eintrag **SPEICHER** angezeigt. Es können nur Sender aus der Speicherliste ausgewählt werden. Drücken Sie die Funktionstaste , um das Menü zu verlassen. ■

Einstellungen im Radiobetrieb (SETUP)

- Schalten Sie mit der Taste  in das Hauptmenü Radio.
- Drücken Sie die Funktionstaste .
- Schalten Sie durch Drücken, Drehen und erneutes Drücken des Menüknopfes die Funktion **Verkehrsfunk, ein** oder **aus**.
- Wählen Sie **Speicherliste löschen**, wenn Sie die Liste der gespeicherten Radiosender löschen möchten ⇒ Seite 13.

Verkehrsfunk-Funktion TP (Traffic Programm)

Ist die TP-Funktion eingeschaltet und ein Verkehrsfunksender ausgewählt, so werden Ihnen Verkehrsdurchsagen dieses Senders in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt. Am Ende der Durchsage schaltet das Gerät automatisch in den letzten Betriebszustand.

Bietet der aktuelle Radiosender keinen eigenen Verkehrsfunk an (z. B. Deutschlandradio), unterstützt aber **EON (Enhanced Other Network)**, so werden Verkehrsdurchsagen eines korrespondierenden Verkehrsfunksenders (z. B. MDR-SAN), bei eingeschalteter TP-Funktion, ebenfalls in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt. Das Radio schaltet für die Dauer der Verkehrsdurchsage auf den Verkehrsfunksender um.

In der Statuszeile des Displays wird Ihnen eine Verkehrsdurchsage durch **Verkehrsdurchsage** angezeigt.

Wollen Sie die Einspielung einer Verkehrsdurchsage unterbrechen, drücken Sie auf den Menüknopf (Anzeige im Display:  **abbrechen**). Die TP-Funktion bleibt trotzdem in Bereitschaft (Anzeige: **TP** mit durchgezogenem Rahmen) und eine folgende Verkehrsdurchsage, wird wieder in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Wählen Sie bei eingeschalteter TP-Funktion einen Sender ohne TP-Funktion aus, oder ist beim Einschalten der TP-Funktion kein Verkehrsfunksender ausgewählt, ertönt ein kurzer Warnton. Anstelle von TP ⇒ Seite 10, Abb. 7 

④ werden nur noch zwei Striche im Rahmen angezeigt. Die TP-Funktion bleibt aber eingeschaltet. Wechseln Sie jetzt zu einer anderen Audioquelle (z. B. CD-Betrieb), schaltet das Gerät im Hintergrund automatisch zu einem

TP-Sender um und Verkehrsdurchsagen dieses Senders werden wieder in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Ist im Radiobetrieb der aktuelle Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar, wird automatisch der nächste Verkehrsfunksender gesucht. ■

CD und CD-Wechsler

Bildschirmdarstellung im Menü CD

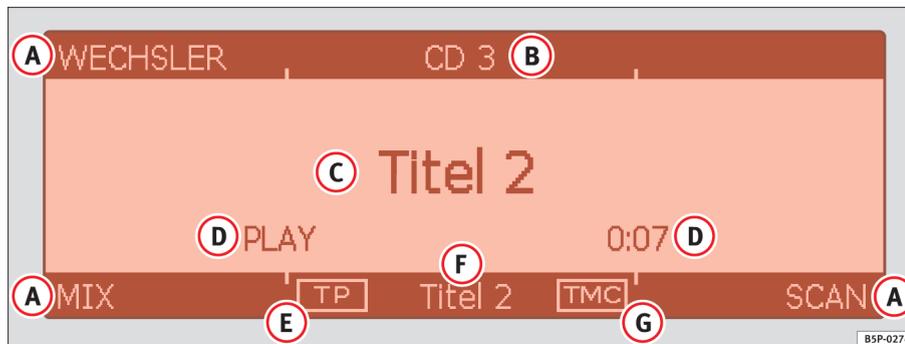


Abb. 10 Hauptmenü CD, zweite CD ③ eines angeschlossenen CD-Wechslers ① wird abgespielt.

- ① Beschriftung der Funktionstasten ⇒ Seite 2, Abb. 1 ⑤
- **WECHSLER**: schaltet zum angeschlossenen CD-Wechsler um. Bei Fahrzeugen ohne CD-Wechsler ist diese Funktion nicht vorhanden.
 - **MIX**: Zufallswiedergabe starten ⇒ Seite 16, „Audio-CD wiedergeben“.
 - **SCAN**: Titelsuchlauf starten ⇒ Seite 16, „Audio-CD wiedergeben“.

- ② Anzeige CD-Betrieb Bei CD-Wechslerbetrieb wird hier auch die Nummer der aktuellen CD angezeigt.
- ③ Anzeige des aktuellen Titels (**Titel 6**).
- ④ Laufzeit-Anzeige
- ⑤ Anzeige, dass der eingestellte Radiosender ein Verkehrsfunksender ist. ▶

-  Anzeige des aktuellen Titels.
-  Anzeige, dass der eingestellte Radiosender ein TMC-Sender (Traffic-Message-Channel) ist. Das Gerät wird im Hintergrund mit TMC-Meldungen versorgt. Die TMC-Meldungen sind über die Taste  abrufbar und werden für eine dynamische Zielführung benötigt
⇒ Seite 39.

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 20 .



Hinweis

Kopiergeschützte CDs und selbstgebrannte CD-R und CD-RW werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben. ■

Audio-CD wiedergeben

Audio-CD wiedergeben

- Drücken Sie die Taste ⇒ Seite 2, Abb. 1 . Ist eine Audio-CD eingelegt, wird der zuletzt gehörte CD-Titel wiedergegeben, andernfalls sehen Sie kurz die Meldung **CD nicht vorhanden**.
- Legen Sie eine Audio-CD ein. Die Wiedergabe startet automatisch.

Vorherigen bzw. nächsten Titel abspielen

- Tippen Sie die Taste  bzw.  kurz an.

Schneller Rücklauf bzw. Vorlauf

- Halten Sie die Taste  bzw.  gedrückt.

Zufallswiedergabe (-Funktion) starten

- Drücken Sie . Es werden die Titel der CD in einer nach dem Zufallsprinzip festgelegten Reihenfolge abgespielt. Zum Ausschalten drücken Sie erneut .

Titelsuchlauf (-Funktion) starten

- Drücken Sie . Alle Titel der aktuellen CD werden für 10 Sekunden angespielt. Um den aktuelle angespielten Titel auszuwählen, drücken Sie erneut .

CDs auswerfen

- Drücken Sie  ⇒ Seite 2, Abb. 1 .

Kann das Gerät eine eingelegte CD nicht lesen, wird dies im Display durch den Hinweis **CD-Fehler** angezeigt.

Audio-CD und Navigation

Sie können auch während Sie sich vom Gerät zu einem Ziel führen lassen, Audio-CDs über das interne CD-Laufwerk wiedergeben ⇒ Seite 44, „Zielführung ohne Navigations-CD“

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 20 .



Hinweis

- Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten. Schalten Sie hier die CD-Wiedergabe aus.
- Kopiergeschützte CDs und selbstgebrannte CD-R und CD-RW werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben. ■

MP3-CDs

Hinweise zu MP3

Anforderungen an die MP3-CD

- Die CD muss dem Standard ISO 9660 entsprechen.
- Der Name des Künstlers, des Albums und des Titels des wiedergegebenen Stückes können angezeigt werden, wenn diese Informationen als ID3-Tag vorhanden sind (Version ID3v1 oder ID3v2, max. 4kb Länge). Die Anzeige von Name, Album und Künstler ist jeweils auf 32 Zeichen begrenzt. Ist kein ID3-Tag vorhanden, wird der Dateiname angezeigt (max. 32 Zeichen).
- Abspiellisten werden nicht unterstützt.

MP3-Formate

- Das Gerät unterstützt die MP3-Formate MPEG1, MPEG2 und MPEG2.5 Layer 3.
- Bitrate: 32, 40, 48, 56, 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256 oder 320 kbit/s (fest oder variabel).
- Abtastrate: 32, 44,1 oder 48 kHz.

Bei Dateien mit variabler Bitrate kann die Anzeige der Spielzeit ungenau sein.

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb ⇒ Seite 20, „Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler“. ■

MP3-CD wiedergeben

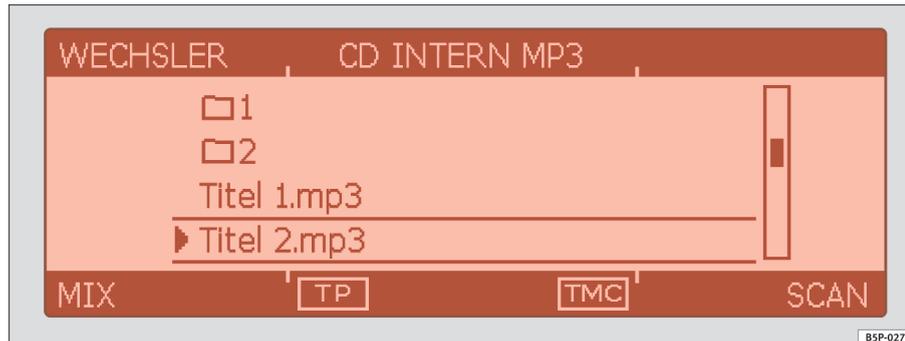


Abb. 11 Darstellung von Verzeichnissen und MP3-Dateien im Display

Wiedergabe starten

- Legen Sie eine MP3-CD ein. Die Wiedergabe startet automatisch. Wird die zuletzt abgespielte CD wieder eingelegt, startet die Wiedergabe an der zuletzt unterbrochenen Stelle.
- Der aktuell gespielte Titel wird angezeigt.

Vorherigen bzw. nächsten Titel abspielen

- Tippen Sie die Taste  bzw.  kurz an.

Schneller Rücklauf bzw. Vorlauf

- Halten Sie die Taste  bzw.  gedrückt.

Unterverzeichnis bzw. Hauptverzeichnis aufrufen

- Um in das übergeordnete Verzeichnis zu wechseln, drehen Sie an dem Menüknopf oder betätigen einmal die Taste .
- Um in das jeweils übergeordnete Verzeichnis bzw. das Hauptverzeichnis zu gelangen, drücken Sie entsprechend oft die Taste  oder wählen in den angezeigten Unterverzeichnissen jeweils den Eintrag **Zurück** aus.

Alle Titel einer MP3-CD wiedergeben

- Wählen Sie im Hauptverzeichnis mit dem Menüknopf den Eintrag **Alles Wiederholen** aus.
- Drücken Sie den Menüknopf. Im Kasten rechts neben dem Eintrag erscheint ein Punkt. Es werden alle Titel der CD gespielt.

Alle Titel eines Verzeichnisses wiedergeben

- Wählen Sie das entsprechende Verzeichnis aus.

- Starten Sie mit dem Menüknopf die Wiedergabe eines Titels aus diesem Verzeichnis.
- Wählen Sie mit dem Menüknopf den Eintrag **Dieses Verzeichnis Wiederholen**.
- Drücken Sie den Menüknopf. Im Kasten neben dem Eintrag erscheint ein Punkt. Es werden nur Titel aus diesem Verzeichnis und den Unterverzeichnissen gespielt.

Zufallswiedergabe (-Funktion) starten

- Drücken Sie . Alle Titel der MP3-CD werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben. Zum Ausschalten drücken Sie erneut .

Titelsuchlauf (-Funktion) starten

- Drücken Sie . Alle Titel der MP3-CD werden jeweils für 10 Sekunden angespielt. Um den aktuelle angespielten Titel auszuwählen, drücken Sie erneut .

MP3-CD ausschieben

- Drücken Sie die Taste  ⇒ Seite 2, Abb. 1 . Wenn Sie eine ausgeschobene CD nicht entnehmen, wird diese nach 10 Sekunden automatisch wieder eingezogen.

System-Einstellungen zum MP3-Betrieb

- Drücken Sie im CD-Betrieb die Taste .
- Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion ► **MP3: ID3 anzeigen** durch Druck auf den Menüknopf. ►

**Hinweis**

Kann das Gerät eine eingelegte MP3-CD nicht lesen, wird dies im Display durch den Hinweis **CD-Fehler** angezeigt. ■

Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler

Vorsichtsmaßnahmen bei Laser-Geräten

Lasengeräte werden nach den Normen DIN IEC 76 (CO) 6/VDE 0837 je nach Sicherheit in die Klassen 1-4 unterteilt.

Die SEAT CD-Spieler entsprechen der Sicherheitsklasse 1.

Der bei Geräten der Klasse 1 verwendete Laser ist so energiearm beziehungsweise abgeschirmt, dass bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Gefahr besteht.

ACHTUNG!

Der CD-Spieler ist ein Laserprodukt der Klasse 1. Wenn Sie ihn öffnen oder er fehlerhaft bzw. beschädigt ist, besteht eine Gefahr durch unsichtbare Laserstrahlung. Der CD-Spieler enthält keine Teile, die Sie warten müssen. Lassen Sie deshalb aus Sicherheitsgründen Reparaturarbeiten ausschließlich von einem SEAT-Betrieb durchführen.

Vorsicht!

- Liegt ein mechanischer Defekt des CD-Spielers vor, erscheint **Fehler** in der Statuszeile und **CD-Spieler defek Service-Betrieb aufsuchen** in der Mitte des Displays. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren SEAT-Kundendienst ⇒ .
- Verwenden Sie nur 12 cm Standard CDs. 8 cm Single CDs und unrunde CDs (sogenannte „Shape-CDs“) dürfen nicht eingeschoben werden, sie können das CD Laufwerk beschädigen.
- Die CD immer mit der bedruckten Seite nach oben nur soweit in den CD-Schacht einschieben, bis sie selbständig eingezogen wird. Fassen Sie CDs

seitlich an. Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf der CD. Säubern Sie die CD, wie bei ⇒ Seite 21, „Tipps zum Reinigen von CDs“ beschrieben.

- Kleben Sie keine Etiketten auf CDs, da sich die Aufkleber ablösen und das CD-Laufwerk beschädigen können.

Hinweis

- Kopiergeschützte CDs und selbstgebrannte CD-R und CD-RW werden unter Umständen nicht oder nur eingeschränkt wiedergegeben.
- Beachten Sie die in ihrem Land geltenden Bestimmungen des Urheberrechts. ■

Tipps zum CD-Betrieb

Um eine einwandfreie, qualitativ hochwertige CD- bzw. MP3-Wiedergabe zu gewährleisten, sollten nur saubere CDs ohne Kratzer und Beschädigungen verwendet werden.

Beachten Sie, dass eine verschmutzte oder verkratzte Navigations-CD die Funktionen der Navigation beeinträchtigen kann.

Kleben Sie keine Etiketten auf die CD.

Bewahren Sie CDs in Taschen oder in ihren Hüllen auf.

Setzen Sie DVDs und CDs nie der direkten Einwirkung der Sonnenstrahlen aus. ■

Tipps zum Reinigen von CDs

Zur Reinigung der CDs verwenden Sie am besten ein weiches, nicht faserndes Tuch. Reinigen Sie CDs in gerader Linie von der Mitte nach außen. Bei stark verschmutzten CDs können Sie auch einen konventionellen CD-Reiniger oder Isopropylalkohol verwenden



Vorsicht!

Verwenden Sie zur Reinigung der Vinyl-CDs niemals Benzin, Lösungsmittel oder andere Reinigungsprodukte, da diese die Oberfläche der CD beschädigen könnten. ■

Navigation

Allgemeine Übersicht

Wie funktioniert das Navigationssystem und wie wird es bedient?

Mit Hilfe von Sensoren, Satelliten und Verkehrsfunkmeldungen wird eine optimale Fahrtroute bestimmt und der Fahrzeugführer zu seinem Ziel geleitet.

Über ein Satellitensystem (GPS oder Global Positioning System) wird die aktuelle Position des Fahrzeugs berechnet. Sensoren im Fahrzeug messen zurückgelegte Wegstrecken. Mit dem detaillierten Kartenmaterial auf der Navigations-CD werden die Messwerte abgeglichen und gegebenenfalls unter Zuhilfenahme von TMC-Verkehrsfunkmeldungen korrigiert (**TMC** = **Traffic Message Channel**). Mit diesen Daten wird ein optimaler Weg zum Ziel ermittelt.

Akustische Fahrempfehlungen und Richtungspfeile auf dem Bildschirm und im Kombiinstrument⁴⁾ führen Sie wie ein unsichtbarer Begleiter sicher und bequem zu Ihrem Ziel. Sie können in unbekanntenen Städten konkrete Adressen anfahren, die nächste Tankstelle finden oder sich zu einem Hotel navigieren lassen.

Auf die folgenden Fragen finden Sie Antworten in diesem Kapitel:

- Welche Regeln muss ich beim Navigieren beachten? ⇒ Seite 22, „Sicherheit“
- Wie benutze ich die Navigations-CD? ⇒ Seite 23, „Die Navigations-CD“
- Kann ich während der Navigationsfahrt weiter Musik hören? ⇒ Seite 44, „Zielführung ohne Navigations-CD“

⁴⁾ Modell abhängig

- Was passiert, wenn ich die Fahrtroute verlasse? ⇒ Seite 23, „Allgemeine Hinweise“
- Kann ich eine Sprachausgabe wiederholen lassen? ⇒ Seite 41, „Ausgabe der Fahrempfehlungen“
- Wie reagiert das Radio-Navigationssystem in einer Tiefgarage oder einem Tunnel? ⇒ Seite 23, „Allgemeine Hinweise“
- Wie gebe ich Ziele ein? ⇒ Seite 25, „Zielführung vorbereiten“
- Wie gebe ich Tankstellen, Restaurants oder Hotels als Ziel ein? ⇒ Seite 32, „Sonderziele“
- Kann ich eingegebene Ziele speichern? ⇒ Seite 33, „Zielspeicher“
- Welche Vorgaben kann ich zur Routenberechnung machen? ⇒ Seite 30, „Einstellungen zur Route“
- Wie werde ich zu einem Ziel geführt? ⇒ Seite 41, „Ausgabe der Fahrempfehlungen“
- Kann ich die Zielführung auch vorzeitig beenden? ⇒ Seite 38, „Zielführung“ ■

Sicherheit

Das Navigationssystem bestimmt die Position des Fahrzeuges, die Richtung und Entfernung sowie die Fahrtroute zu einem gewählten Ziel ohne Berücksichtigung von Verkehrsregeln. Fahrtrichtungsempfehlungen gibt das System als Sprachmeldung aus. Zusätzlich zeigt der Bildschirm Fahrtrichtungspfeile an. Geben Sie Ihr Reiseziel bei stehendem Fahrzeug ein. Die Verkehrsführung ist auf PKWs zugeschnitten und somit nicht für größere Nutzfahrzeuge geeignet. ▶

ACHTUNG!

- Beachten Sie bei allen Fahrempfehlungen Ihres Navigationssystems die gesetzlichen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung.
- Auch wenn auf der Navigations-CD Einbahnstraßen, Fußgängerbereiche usw. gespeichert sind, unterliegt die Verkehrsführung ständigen Änderungen. Verkehrsampeln, Stop- und Vorfahrtsschilder, Park- und Halteverbote sowie Fahrbahnverengungen werden nicht vom Navigationssystem berücksichtigt. Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben stets Vorrang vor den Fahrempfehlungen.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Fahrbahn-, Verkehrs-, Witterungs- und Sichtverhältnissen an. Richten Sie sich nicht ausschließlich nach den Fahrempfehlungen des Navigationssystems. ■

Die Navigations-CD

Navigations-CD einlegen

- Drücken Sie die Taste  ⇒ Seite 2, Abb. 1 , um eine eventuell im CD-Schacht befindliche CD auszuschieben.
- Entnehmen Sie die CD und legen Sie die Navigations-CD mit der beschrifteten Seite nach oben ein.
- Schieben Sie die CD so weit in den Schacht, bis das Radio-Navigationssystem sie selbständig einzieht. Das auf der Navigations-CD gespeicherte Programm wird geladen. Entnehmen Sie die Navigations-CD nicht bevor der Ladevorgang beendet ist.

Nach dem Start einer Zielführung kann die Navigations-CD unter Umständen entnommen werden, um z. B. eine Audio-CD abzuspielen ⇒ Seite 44, „Zielführung ohne Navigations-CD“.

ACHTUNG!

Beachten Sie die Hinweise und Warnungen zum CD-Betrieb: ⇒ Seite 20, „Wichtige Informationen zur Bedienung der CD-Spieler“.

Hinweis

- Bitte beachten Sie, dass eine verschmutzte oder verkratzte Navigations-CD die Geschwindigkeit und die Funktionen während der Navigation beeinträchtigen kann.
- In wie weit kleine Ortschaften, Straßen und Hausnummern auf der Navigations-CD enthalten sind, hängt von der jeweiligen CD ab.
- Fahren Sie in ein anderes Land, benötigen Sie die Länderversion der Navigations-CD.
- Die Inhalte der CD werden ständig aktualisiert. Bei Ihrem SEAT-Betrieb erfahren Sie alles über neuerschienene Updates.
- Die Navigationsfunktionen sind bei nicht eingelegter Navigations-CD eingeschränkt ⇒ Seite 44, „Zielführung ohne Navigations-CD“. ■

Allgemeine Hinweise

Während Sie sich zum Ziel führen lassen, können Sie weiter Radio hören und sogar CDs im Gerät abspielen. Nähere Informationen im Kapitel ⇒ Seite 44, „Zielführung ohne Navigations-CD“.

Bei Adresseingaben (Stadt, Straße) werden Ihnen nur solche Buchstaben oder Symbole zur Verfügung gestellt, die eine sinnvolle Eingabe ermöglichen. Es wird eine Liste mit in Frage kommenden Namen angezeigt. Bei zusammengesetzten Begriffen, wie z. B. Bad Dübren, vergessen Sie nicht, das Leerzeichen mit einzugeben.

Nach Verlassen der Route oder Missachtung der Fahrempfehlung wird die Route neu berechnet. Diese Berechnung dauert wenige Sekunden. ▶

Die letzte Sprachausgabe können Sie sich durch Drücken der Taste **INFO** wiederholen lassen. Während Sie die Fahrempfehlung hören, können Sie deren Lautstärke ändern.

Sehen Sie auf dem Bildschirm die Anzeige **Off Road**, so befinden Sie sich auf einer nicht digitalisierten Straße, z. B. auf einem Feldweg. In Tunneln oder Tiefgaragen erreichen die GPS-Satelliten Ihre Antenne nicht, so dass sich das Gerät mit Radsensoren orientieren muss. Wenn Sie unter diesen Umständen versuchen, eine Routenberechnung durchführen zu lassen, hören Sie ggf. die Meldung, dass Sie sich auf einer nicht digitalisierten Straße befinden. Fahren Sie weiter bis die Anzeige **Off Road** verschwindet. ■

Zielführung vorbereiten

Zieleingabe Reiseziel

Für eine Routenberechnung können eine Adresse, ein Sonderziel oder Koordinaten eingegeben werden.



Abb. 12 Zieleingabe



Abb. 13 Namen und Zahlen eingeben



Wird Ihnen statt des oben angezeigten Menüs, das Menü **Tourenplan** angezeigt, müssen Sie über **(ROUTE)** die Funktion **Route mit Zwischenziel** deaktivieren ⇒ Seite 30. Mit **(SYMBOL)** öffnen Sie die Ortungsanzeige, wo Ihnen Informationen zu Ihrer aktuellen Fahrzeugposition angezeigt werden ⇒ Seite 27, „Funktionstasten im Hauptmenü Navigation“.

Navigation aufrufen und Zieleingabe wählen

- Drücken Sie die Taste **(NAV)**. Es erscheint das Hauptmenü **NAVIGATION** ⇒ Seite 25, Abb. 12.
- Wählen Sie durch Drehen und Drücken des Menüknopfes die Art der Zieleingabe aus (⇒ Seite 26, „Möglichkeiten zur Zieleingabe“).
- Zur Eingabe einer neuen Adresse, wählen Sie über **Land**, das Zielland aus einer Liste aus. Eine bestehende Adresse wird dann überschrieben und das Gerät wechselt zur Auswahl **Ort/PLZ**.
- Drücken Sie zum Aufruf der Eingabemaske ⇒ Seite 25, Abb. 13 den Menüknopf. Zur Eingabe verfahren Sie, wie im Folgenden beschrieben.

Namen und Zahlen eingeben

- Wählen Sie nach Auswahl eines Eintrags (im Beispiel **Ort/PLZ**) die Zeichen durch Drehen des Menüknopfes. Durch Drücken des Menüknopfes werden die Zeichen in den Namen übernommen ⇒ Seite 25, Abb. 13. Ungültige Zeichen werden ausgeblendet, so dass nur Namen eingegeben werden können, die dem eingegebenen Zielland bzw. der eingegebenen Stadt entsprechend auf der Navigations-CD gespeichert sind.

- Wählen Sie **(0-9)**, wenn Sie Ziffern eingeben möchten (z. B. zur Eingabe einer Postleitzahl).
- Wählen Sie **(*?!)**, wenn Sie Sonderzeichen eingeben möchten.
- Der Eintrag in der oberen Zeile hinter **Ort/PLZ** verändert sich mit jeder vorgenommenen Eingabe. Entspricht der Eintrag dem Gesuchten oder kommt dem Gesuchten nahe, wechseln Sie mit **(OK)** oder mit der Funktionstaste **(LISTE / OK)** in eine Liste, wo Sie den gewünschten Eintrag durch Drehen des Menüknopfes markieren und durch Drücken übernehmen.

Ist bereits eine Zieladresse eingegeben, müssen Sie nur die Einträge bearbeiten, die sich zu Ihrem neuen Ziel geändert haben. So müssen Sie z. B. den Eintrag **Ort/PLZ** nur dann ändern, wenn die neue Zieladresse in einer anderen Stadt liegt.

Möglichkeiten zur Zieleingabe

Mit den Menüpunkten **Land**, **Ort/PLZ**, **Straße** und **Kreuzung** können Sie eine Adresse als Ziel eingeben. Mit der Auswahl eines Landes, werden die folgenden Eingabemöglichkeiten für z. B. Sonderziele auf das entsprechende Land beschränkt.

Sonderziel – besondere Punkte wie Tankstellen oder Krankenhäuser als Ziel eingeben ⇒ Seite 32, „Sonderziele“.

START Zielführung – startet die Zielführung zum eingegebenen Ziel ⇒ Seite 38, „Zielführung“.

Position – das Ziel über Längen- und Breitengrade eingeben.

In diesem Menü werden auch Top-Ziele angezeigt, die Sie direkt auswählen können. Top-Ziele sind alle gespeicherten Ziele, bei denen **Als Top-Ziel im Hauptmenü anzeigen** aktiviert ist ⇒ Seite 33, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“.

Reisziel speichern

⇒ Seite 33, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“

Funktionstasten im Hauptmenü Navigation

[SPEICHER] – ruft den Zielspeicher auf ⇒ Seite 33, „Zielspeicher“.

[ROUTE] – Eingabe von Zwischenzielen, Routenliste, Routenoptionen, Streckensperrungen ⇒ Seite 30, „Einstellungen zur Route“

[SYMBOL] – ruft die Ortungsanzeige auf. Ihnen wird Ihre aktuelle Fahrzeugposition als Adresse (wenn auf der Navigations-CD gespeichert) und über Koordinaten angezeigt. Die aktuelle Fahrtrichtung wird Ihnen durch einen Kompass, links im Display, angezeigt. Im SETUP-Menü der Navigation können Sie Ihre Fahrzeugposition auch manuell eingeben ⇒ Seite 36. Während einer Zielführung werden Ihnen in der Symboldarstellung die optischen Fahrempfehlungen ausgegeben ⇒ Seite 41.

[INI. START ZIELF] – Beginnt die Zielführung zum eingegebenen Ziel. Die laufende Zielführung, wird mit **[STOPP ZIELF]** beendet ⇒ Seite 38, „Zielführung“.

Funktionstasten beim Eingeben von Namen und Zahlen

[LÖSCHEN] – löscht die Zeichen in der Eingabezeile einzeln von rechts nach links (ist erst nach der Eingabe von Zeichen aktiv).

[Liste / OK] – ruft die Auswahlliste auf, aus der Sie das Ziel auswählen.

[SETUP] - Taste im Menü NAVIGATION

Weitere Einstellmöglichkeiten haben Sie im Einstellungsmenü zur Navigation ⇒ Seite 36.



Hinweis

- Wenn Sie bei laufender Zielführung das eingegebene Ziel verändern, werden Sie gefragt, ob Sie das bestehende Ziel durch ein neues Ziel ersetzen möchten oder ob Sie ein Zwischenziel eingeben möchten. Wenn Sie ein

Zwischenziel hinzufügen, gelangen Sie automatisch zum Tourenplan ⇒ Seite 28.

- Unterhalb einiger Buchstaben kann sich eine kleine Markierung befinden. Wenn Sie diesen Buchstaben markieren und einige Sekunden warten, werden Sonderzeichen eingeblendet, die auf diesem Buchstaben basieren (siehe auch ⇒ Seite 33, Abb. 18).

- Einträge in eckigen Klammern [...] sind zur Zeit nicht auswähl- oder editierbar, weil z. B. noch nicht alle erforderlichen Daten eingegeben wurden. So muss z. B. bei Eingabe einer Adresse, bevor die Straße eingegeben werden kann, das Land und die Stadt ausgewählt werden. ■

Tourenplan

Sie können mehrere Ziele zu einer Tour zusammenfassen.

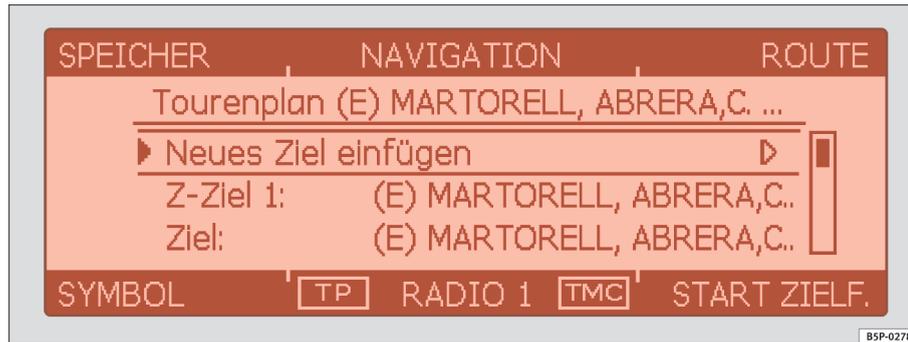


Abb. 14 Tourenplan

Den Tourenplan aufrufen

- Drücken Sie die Taste **(NAV)**, um das Hauptmenü der Navigation aufzurufen.
- Wenn der Tourenplan nicht angezeigt wird, drücken Sie die Funktionstaste **(ROUTE)**, wählen Sie **Route mit Zwischenzielen** ⇒ Seite 30.
- Wählen Sie durch Drücken des Menüknopfes den Eintrag **Neues Ziel einfügen**. Wird ein Ziel angezeigt, muss entschieden werden, ob dieses zur Route gehören soll. Ist dies nicht der Fall, muss das Ziel gelöscht werden (⇒ Seite 29, „Tour bearbeiten oder ein bestimmtes Zwischenziel anfahren“).
- Wählen Sie im Menü **Neues Ziel einfügen** die Art der Zieleingabe und das Ziel, wie in ⇒ Seite 25, „Zieleingabe Reiseziel“ beschrieben, aus.
- Mit dem Menüpunkt **Übernehmen** kann eine bestehende Adresse erneut in den Tourenplan übernommen (z. B. bei einer Rundfahrt als Start und Zielpunkt).
- Mit **Eingabe beenden** wird das neu eingegebene Ziel in Ihre Tour übernommen. ▶

- Bestimmen Sie, durch Drehen und Drücken des Menüknopfes die Position, an der das neu eingegebene Ziel abgelegt wird. Die Position legt fest, in welcher Reihenfolge die Ziele der Tour angefahren werden und ob ein neu eingegebenes Ziel als Zwischenziel (Anzeige: Zwischenziel = **Z-Ziel**) oder als (Hauptreiseziel = **Ziel**) zu der Tour hinzugefügt werden soll.

Im Tourenplan ⇒ Seite 28, Abb. 14 werden die Zwischenziele (**Z-Ziel + Nr**) und am Ende das eingegebene Ziel der Tour (Anzeige: **Ziel**) aufgelistet. Eine Tour besteht mindestens aus einem Ziel und kann maximal aus einem Ziel und sechs Zwischenzielen bestehen.

Jedes zusätzliche Zwischenziel wird, seiner Position in der Route entsprechend, mit einer zusätzlichen Nummer gekennzeichnet (**Z-Ziel 1**, **Z-Ziel 2**, usw.). Die Ziele im Tourenplan werden in der Reihenfolge von oben nach unten angefahren, also erst die Zwischenziele (**Z-Ziel 1**, **Z-Ziel 2**) und zuletzt das Ziel (**Ziel**).

Ein Scrollbalken am rechten Rand (siehe auch ⇒ Seite 6, „Menüs bedienen“) weist daraufhin, dass nicht alle Ziele der Tour bzw. alle Menüpunkte im Display sichtbar sind. Durch Drehen des Menüknopfes können Sie sich die Ziele Ihrer Tour nacheinander ansehen.

Sie können auch während einer laufenden Zielführung, weitere Zwischenziele in Ihre Tour einfügen (maximal sechs pro Tour).

Einträge im Menü Tourenplan

Mit **Neues Ziel einfügen** können Sie die Tour, um weitere Ziele ergänzen.

Mit **Ziel** und **Z-Ziel** sind das Reise- und die Zwischenziele bezeichnet. Die Einträge können ausgewählt und bearbeitet werden.

Mit **Start Zielführung** beginnen Sie die Tour.

Tour bearbeiten oder ein bestimmtes Zwischenziel anfahren

Wenn Sie ein Ziel aus dem Tourenplan durch Drehen und Drücken des Menüknopfes ausgewählt haben, können Sie die folgenden Funktionen abrufen:

Ändern – z. B. den Straßennamen ändern.

Verschieben – die Reihenfolge der Ziele ändern. Wenn Sie ein Zwischenziel an das Ende der Tour bewegen, wird es automatisch zum Ziel, das ursprüngliche Ziel wird zum letzten Zwischenziel.

Löschen – entfernt das Ziel aus der Tour.

Jetzt anfahren – startet die Zielführung direkt zu diesem Ziel. Dazwischenliegende Ziele werden ignoriert. Ist dieses Ziel ein Zwischenziel, wird die Tour, nachdem das Zwischenziel erreicht wurde, ab dieser Stelle fortgesetzt ⇒ Seite 38, „Zielführung“.

Tour speichern

⇒ Seite 33, „Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen“ ■

Einstellungen zur Route

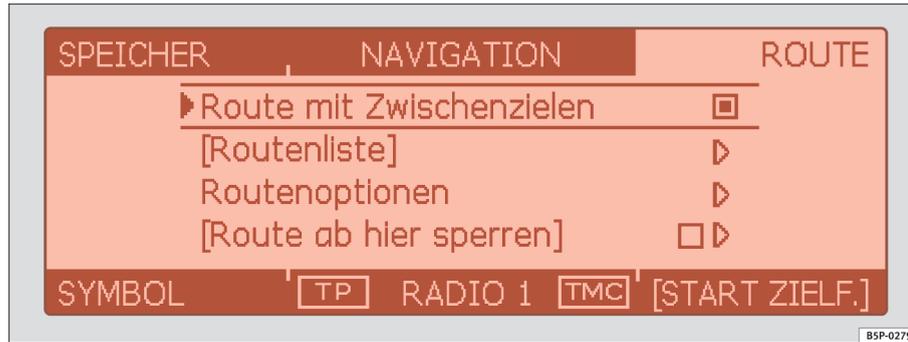


Abb. 15 Routeneinstellungen

- Drücken Sie die Taste **(NAV)** und anschließend die Funktionstaste **(ROUTE)**, um die Einstellungen zur Route aufzurufen.
- Wählen Sie einen der folgenden Einträge durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

Route mit Zwischenzielen

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist (schwarzes Kästchen), können mehrere Ziele eingegeben werden (⇒ Seite 28, „Tourenplan“).

Routenliste

Während einer laufenden Zielführung können Sie nach Auswahl dieser Funktion, alle Streckenabschnitte der laufenden Tour bis zum nächsten Ziel bzw. Zwischenziel einsehen ⇒ Seite 43, „Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen“.

Routenoptionen

Über die Taste **(TRAFFIC)** und die Funktionstaste **(ROUTENOPT.)** des folgenden Menüs gelangen Sie ebenfalls zu den Routenoptionen.

Dynamische Nav.: Dynamische Zielführung berücksichtigt die von einem TMC-Sender (**TMC = Traffic Message Channel**) ausgestrahlten Verkehrsmeldungen. So werden Sie im Einzelfall, automatisch um plötzlich eingetretene Sperrungen und Staus herumgeleitet. Voraussetzung ist der Empfang eines TMC-Senders (siehe ⇒ Seite 39, „Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)“). Die letzten Meldungen können über die Taste **(TRAFFIC)** eingesehen werden.

Routenoptionen:

- **kurz** – es wird eine längere Fahrzeit zugunsten der kürzesten Strecke in Kauf genommen.
- **schnell** – errechnet Ihnen die schnellste Route zu Ihrem Ziel, auch wenn dafür ein Umweg nötig ist. ▶

- **Optimal:** Ziel der Berechnung ist ein Gleichgewicht aus minimaler Fahrzeit und Fahrstrecke.

Sie können die Routenoptionen auch während einer aktiven Zielführung ändern. Die noch zu fahrende Route wird mit den geänderten Bedingungen neu berechnet.

Autobahnen, Fähren, Mautstraßen oder Tunnel: Legt fest, ob Autobahnen, Fähren, Mautstraßen oder Tunnel benutzt werden sollen. Gibt es keine sinnvolle Route (weil z. B. eine Insel ohne Fähre erreicht werden soll), können diese Wegetypen trotz der Einstellung „**meiden**“ in die Routenplanung einbezogen werden.

Route ab hier vermeiden

Während einer laufenden Zielführung können Sie nach Auswahl dieser Funktion im Folgemenü einen vorausliegenden Streckenabschnitt manuell sperren ⇒ Seite 43, „Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen“.



Hinweis

- Die dynamische Zielführung funktioniert nur, wenn Sie einen TMC-Sender empfangen. Während einer laufenden Zielführung muss im Radiobetrieb dann auch der TMC-Sender gehört werden.
- Die Qualität der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Sender und/oder die Anbieter der Verkehrsmeldungen.
- Eine Stauumfahrung aufgrund von TMC-Meldungen bringt unter Umständen keinen Zeitvorteil, wenn die Umfahrungsstrecke ebenfalls überlastet ist. ■

Positionsziel

Mit Hilfe der konkreten Angabe von Längen- und Breitengrad kann ein Ziel über Koordinaten eingegeben werden.

- Drücken Sie die Taste **NAV**.
- Wählen Sie **Position**, wenn Sie Ihr Reiseziel in Koordinatenwerten eingeben möchten.
- Geben Sie mit dem Menüknopf, die Gradzahl, die Bogenminuten und danach die Bogensekunden ein.

Liegen die eingegebenen Koordinaten außerhalb des Bereichs der Navigations-CD, lässt sich die Zielführung nicht beginnen. Benutzen Sie zur Abschätzung Ihres Standortes nachfolgende Angaben:

bei Breitengraden entspricht 1° etwa 111 km, 1 Bogenminute etwa 1,85 km und 0,1 Bogensekunde etwa 3 m

bei Längengraden entspricht 1° etwa 69 km, 1 Bogenminute etwa 1,15 km und 0,1 Bogensekunde etwa 3 m.



Hinweis

Drehen Sie die Einstellung der Längengrade über 180° bzw. unter 0° wird aus O ein W (westliche Länge). Breitengrade sind nur zwischen 90° N über 0° bis 90° S und zurück einstellbar. ■

Sonderziele

Sonderziele sind z. B. Tankstellen oder Krankenhäuser.



Abb. 16 Sonderziel eingeben

Sonderziel eingeben

- Wählen Sie bei der Zieleingabe den Menüpunkt **Sonderziel**
⇒ Seite 25, Abb. 12.
- Wählen Sie die Kategorie ⇒ Abb. 16 **Positionsumkreis**, um ein Sonderziel in der Umgebung ihres Standorts einzugeben.
- Wählen Sie die Kategorie **Zielumkreis**, um ein Sonderziel im Umkreis des zuvor eingestellten Zieles einzugeben.
- Wählen Sie die Kategorie **Überregional**, um ein Sonderziel auf der Navigations-CD, unabhängig von Standort und Ziel, auszuwählen (z. B. ein Gebirgspass oder Grenzübergang).
- Wählen Sie durch Drehen und Drücken des Menüknopfes die Unterkategorie und das Sonderziel aus der Liste aus.

Haben Sie die Reisezieladresse seit Ihrer letzten Eingabe nicht verändert, wird der Adressumkreis dieses letzten Zieles abgesucht und die dortigen Sonderziele werden aufgelistet.

Sonderziele der gleichen Art, z. B. Restaurants, werden in einer Liste angezeigt. Das nächstgelegene Sonderziel steht an erster Stelle.



Hinweis

Die Art und Anzahl der Sonderziele wird vom Inhalt der Navigations-CD bestimmt. ■

Zielspeicher

Reiseziel, Zwischenziel, Fähnchenziel oder Standort ablegen oder auswählen

Die verschiedenen Ziele ablegen heißt, ihnen einen Namen geben und sie speichern.

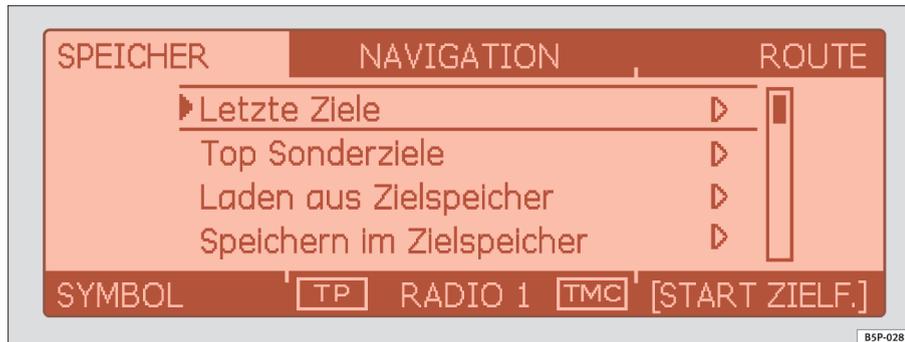


Abb. 17 Zielspeicher



Abb. 18 Namen ändern



- Drücken Sie die Taste **(NAV)** und anschließend die Funktionstaste **(SPEICHER)**, um den Zielspeicher aufzurufen ⇒ [Seite 33, Abb. 17](#).
- Wählen Sie einen der folgenden Einträge durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

Letzte Ziele

Zeigt eine Liste der letzten 25 eingegebenen Ziele an. Ist die Liste voll, werden die ältesten Ziele automatisch von den neu eingegebenen überschrieben. Sie können über **(SETUP)** alle letzten Ziele auf einmal oder einzeln löschen ⇒ [Seite 36, „Einstellungen zur Navigation \(SETUP\)“](#).

Top Sonderziele

Ermöglicht die Auswahl eines Sonderzieles im Standortumkreis oder im Zielgebiet.

Es bestehen folgende Auswahlmöglichkeiten zum Standortumkreis:

- **Nächster Parkplatz**
- **Nächste Tankstelle**
- **Nächster SEAT-Service**
- **Nächstes Restaurant**

und folgende Auswahlmöglichkeiten zum Zielgebiet:

- **Hotel in Zielnähe**
- **Restaurant in Zielnähe**
- **Parkplatz im Zielgebiet**

Laden aus Zielspeicher

Ruft eine Liste der gespeicherten Ziele auf. Wählen Sie mit dem Menüknopf ein Ziel aus der Liste aus.

Speichern im Zielspeicher

Legt das eingegebene Ziel im Zielspeicher ab. Für das Ziel wird automatisch ein Zielname vorgeschlagen. Sie können den angezeigten Namen übernehmen oder ändern.

Es können bis zu 100 Ziele im Zielspeicher abgelegt werden. Ist der Zielspeicher voll, müssen Sie zunächst ein Ziel löschen, bevor Sie ein neues Ziel speichern können.

Das Eingeben des Zielnamens funktioniert wie unter ⇒ [Seite 35, „Bedienung der Eingabemaske“](#) beschrieben.

Wenn Sie „Route mit Zwischenzielen“ ⇒ [Seite 30](#) eingestellt haben, wird die gesamte Tour angezeigt. Wählen Sie mit dem Menüknopf, welches Ziel der Tour gespeichert werden soll. Um die gesamte Tour zu speichern, gehen Sie mit **(↶)** einen Menüpunkt zurück und wählen Sie **Tour speichern** (siehe unten).

Zielspeicher bearbeiten

In der Maske **Zielspeicher bearbeiten** können Sie mit **Zielspeicher löschen** alle gespeicherten Ziele löschen, oder eines der angezeigten Ziele bearbeiten. Wählen Sie dazu das zu bearbeitende Ziel durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.

Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

Mit **Name: ...** öffnen Sie eine Eingabemaske ⇒ [Seite 33, Abb. 18](#), wo Sie den bestehenden Namen verändern oder einen neuen Namen vergeben können ⇒ [Seite 35, „Bedienung der Eingabemaske“](#). Die Änderung wird in der Eingabemaske mit **(OK)** bestätigt und muss im Folgenden mit **Eintrag speichern** übernommen werden.

Mit **Als Top-Ziel im Hauptmenü anzeigen** können Sie das Ziel direkt im Hauptmenü der Navigation anzeigen lassen, um es schneller auswählen zu können. Geben Sie z. B. Ihre Adresse ein, speichern Sie das Ziel unter dem Namen „nach Hause“ und schalten Sie die Funktion **Als Top-Ziel im Hauptmenü anzeigen** ein (ein Punkt im Kasten rechts erscheint). Um den ▶

Heimweg zu berechnen, können Sie jetzt die Taste **NAV** drücken und aus dem Menü den Punkt „nach Hause“ wählen.

Eintrag speichern – speichert Ihre Änderungen.

Eintrag löschen – entfernt das Ziel aus dem Speicher.

Im unteren Teil der Liste werden Ihnen Einzelheiten zur ausgewählten Adresse angezeigt.

Tour laden

Ruft eine Liste der gespeicherten Touren auf. Wählen Sie mit dem Menüknopf eine Tour aus der Liste aus.

Tour speichern

Legt die eingegebene Tour im Zielspeicher ab. Für die Tour wird automatisch ein Tourname vorgeschlagen. Sie können mit dem Menüknopf den angezeigten Namen ändern. ⇒ Seite 35, „Bedienung der Eingabemaske“.

Es können bis zu sechs Touren mit jeweils einem Hauptziel und bis zu sechs Zwischenzielen gespeichert werden. Sind sechs Touren gespeichert, muss zunächst eine der bestehenden Touren gelöscht werden, bevor eine neue Tour gespeichert werden kann.

Tour löschen

Sie können eine einzelne Tour oder alle Touren löschen.

Standort speichern

Speichert den aktuellen Standort als Ziel im Zielspeicher. Den vorgeschlagenen Namen können Sie in der Eingabemaske ändern ⇒ Seite 35, „Bedienung der Eingabemaske“.

Fähnchenziel

Drücken Sie auf , um die derzeitige Position im Zielspeicher abzulegen. Das Fähnchenziel wird als Fähnchenziel mit Uhrzeit (**F.ZIEL HH:MM**) abgelegt und kann unter **Zielspeicher bearbeiten** neu benannt oder gespeichert werden. Bei erneutem Drücken der Taste  wird das alte Fähnchenziel über-

schrieben, wenn es nicht zuvor im Zielspeicher gespeichert wurde
⇒ Seite 34, „Zielspeicher bearbeiten“.

Bedienung der Eingabemaske

Die Buchstaben oder Ziffern ⇒ Seite 33, Abb. 18 wählen Sie durch Drehen des Menüknopfes aus, und fügen sie durch Drücken des Menüknopfes in die Eingabezeile ein.

Unterhalb einiger Buchstaben kann sich eine kleine Markierung befinden. Wenn Sie diesen Buchstaben markieren und einige Sekunden warten, werden Sonderzeichen eingeblendet die auf diesem Buchstaben basieren. Das entsprechende Zeichen wird mit dem Menüknopf ausgewählt und durch Drücken in die Eingabezeile übernommen (im Beispiel Auswahl zu „Y“:
⇒ Seite 33, Abb. 18).

 – Pfeile nach links und rechts. Bewegen den Cursor in die entsprechende Richtung.

LÖSCHEN  – löscht die Zeichen in der Eingabezeile einzeln von rechts nach links.

OK  – zum Verlassen der Eingabemaske. Die Änderung muss jetzt noch gespeichert werden.



Hinweis

- Wenn Sie „Route mit Zwischenzielen“ eingestellt haben, wird nach Auswahl eines Zieles dieses dem letzten Ziel oder der letzten Tour hinzugefügt. Mithilfe des Menüknopfes können Sie das ausgewählte Ziel an die gewünschte Position der Tour schieben. Möchten Sie nur das ausgewählte Ziel ansteuern, schalten Sie zunächst die Option **Route mit Zwischenzielen** unter „Routenoptionen“ aus (zu den Routenoptionen gelangen Sie über das Menü **ROUTE** ⇒ Seite 30, Abb. 15).

- Menüpunkte in eckigen Klammern [...] können nicht ausgewählt werden, da sie die Voraussetzungen nicht erfüllen. So können die Punkte **Tour laden** und **Tour speichern** nur ausgewählt werden, wenn in dem Funktionsmenü **ROUTE** die Tourenoption zugelassen ist ⇒ Seite 30, Abb. 15.



- Ein Reiseziel wird erst nach begonnener Zielführung unter **Letzte Ziele** gespeichert.
- Es können bis zu 100 Ziele im Zielspeicher abgelegt werden. Lassen sich keine Ziele mehr speichern, ist der Zielspeicher voll. Sie müssen zunächst ein gespeichertes Ziel löschen, bevor Sie ein neues Ziel speichern können. ■

Weitere Einstellungen

Einstellungen zur Navigation (SETUP)

Im SETUP-Menü zur Navigation können Sie Touren und letzte Ziele löschen, eine Demonstrationsfahrt starten oder Einstellungen zur Zielführung vornehmen.

- Drücken Sie die Taste **NAV** und anschließend die Taste **SETUP** am Gerät.
- Wählen Sie einen der folgenden Einträge durch Drehen und Drücken des Menüknopfes aus.
- Nehmen Sie Einstellungen durch Drehen und Drücken des Menüknopfes vor.

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:

Sprachhinweise

ein – Während einer Zielführung erhalten Sie akustische Fahrempfehlungen zur Route

aus – Die akustischen Fahrempfehlungen sind während einer Zielführung ausgeschaltet. Die Route wird nur angezeigt ⇒ [Seite 41, Abb. 20](#).

auto – Die akustischen Fahrempfehlungen sind für die Dauer eines Telefongesprächs ausgeschaltet. Die Route wird nur angezeigt.

Demo-Modus

Demo-Modus ein- oder ausschalten. Ist der Demo-Modus eingeschaltet, können Sie über die Navigation eine Zielführung starten. Das Gerät simuliert dann die Fahrt vom angenommenen Standort zum eingegeben Reiseziel. Sie können für eine Demonstrationsfahrt den Standort zuvor manuell eingeben (siehe auch: ⇒ [Seite 37](#), „Standort manuell eingeben“).

Zeitanzeige

Fahrzeit – zeigt die voraussichtlich noch zu fahrende Zeit an, bis zur Ankunft am Ziel bzw. am nächsten Zwischenziel.

Ankunft – zeigt die Uhrzeit an, zu der man voraussichtlich das Ziel bzw. nächste Zwischenziel erreicht haben wird.

Letzte Ziele löschen

einzel **löschen** – öffnet die Liste der letzten Ziele, wo Sie das zu löschende Ziel manuell auswählen.

alle löschen – löscht nach weiterer Bestätigung alle letzten Ziele.

Touren löschen

einzel löschen – öffnet die Liste der gespeicherten Touren, wo Sie die zu löschende Tour manuell auswählen.

alle löschen – löscht nach weiterer Bestätigung alle gespeicherten Touren.

Reifenwechsel

Das Navigationssystem berechnet die Fahrstrecke ausgehend von der Räderdrehung. Wird mit Reifen einer anderen Größe gefahren, vermindert sich die Genauigkeit z. B. der akustischen Fahrempfehlungen. Über **Reifenkalibrierung starten** können Sie die Navigation auf eine geänderte Reifengröße anpassen. ▶

Standort manuell eingeben

Wenn Sie Ihr Fahrzeug mit dem Autozug oder der Fähre transportiert haben, benötigt das Navigationssystem anschließend einige Zeit für eine genaue Positionsbestimmung. Gelingt keine automatische Positionsbestimmung, können Sie die Position manuell eingeben.

Die manuelle Positionseingabe können Sie auch dazu nutzen, eine Route zwischen zwei beliebigen Punkten berechnen zu lassen, unabhängig davon, wo sich das Fahrzeug tatsächlich befindet (Nutzen Sie hierzu die Funktion ⇒ Seite 36, „Demo-Modus“).

Nachdem Sie **Standort manuell eingeben** ausgewählt haben, können Sie im Folgemenu eine Adresse als Standort eingeben. Nach Eingabe der Straße werden Sie zur genauen Standort-Bestimmung dazu aufgefordert, die nächste kreuzende Straße (**Kreuzung**) anzugeben.

Wenn möglich können Sie die aktuelle Position auch mit **Standort übernehmen** vom Gerät bestimmen lassen. ■

Zielführung

Zielführung beginnen/ beenden

Drücken Sie **[START ZIELF.]** die Zielführung zum angezeigten Ziel zu starten. Mit **[END ZIELF.]** unterbrochen.



Abb. 19 Eine Zielführung starten

Die Zielführung lässt sich nur starten, wenn zuvor ein Reiseziel (⇒ Seite 25) oder ein Tourenplan (⇒ Seite 28) eingegeben oder ausgewählt (⇒ Seite 33) wurde.

- Drücken Sie **[NAV]**, um in das Hauptmenü der Navigation zu schalten. Das aktuell ausgewählte Reiseziel oder der aktuelle Tourenplan ⇒ **Abb. 19** wird Ihnen im Display angezeigt.
- Drücken Sie **[START ZIELF.]** die Zielführung zum angezeigten Ziel oder die angezeigte Tour zu starten. Sie hören eine Meldung, dass die Route bzw. die Route zum Zwischenziel berechnet wird. Das Radio-Navigationssystem schaltet in die Symboldarstellung um ⇒ **Seite 41, Abb. 20**.

- Drücken Sie **[STOPP ZIELF.]**, wenn Sie die Zielführung vor Erreichen des Zieles beenden möchten. Das Gerät schaltet in die Symboldarstellung ⇒ Seite 38. Ihnen wird die aktuelle Fahrzeugposition angezeigt. Mit **[START ZIELF.]** wird die Zielführung von dieser Position aus fortgesetzt.

Besonderheiten bei der Zielführung eines Tourenplans

Wird Ihnen als Überschrift **Tourenplan** im Display angezeigt, werden innerhalb einer Zielführung mehrere Ziel angefahren. Drücken Sie **[START ZIELF.]**, um mit dem Abfahren aller im Tourenplan gespeicherten Ziele zu beginnen. Um einen bestehenden Tourenplan zu ändern ⇒ Seite 28, „Tourenplan“.

Sie können aus einem angezeigten Tourenplan auch einzelne Ziele auswählen und mit **Jetzt anfahren** die direkte Zielführung zu diesem Ziel starten. Die Zwischenziele werden dann nicht angefahren.

Haben Sie ein Zwischenziel erreicht, erhalten Sie die Mitteilung Sie haben das Zwischenziel erreicht. Die Routenberechnung zum nächsten Ziel beginnt sofort.

Sie können die Zielführung bei Erreichen eines Zwischenziels mit **STOPP ZIEL** unterbrechen und später von dieser Position mit **START ZIELF.** die Zielführung zum nächsten Ziel fortsetzen.

Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)

⇒ Seite 39

Demonstrationsfahrt starten

Um eine virtuelle Zielführung zu starten ⇒ Seite 36, „Demo-Modus“.



Hinweis

- Erhalten Sie nach dem Start der Zielführung die Meldung Sie befinden sich auf einer nicht digitalisierten Straße, fahren Sie ein Stück weiter. Es kann sein, dass sich das Gerät erst an der nächsten Hauptstraße orientieren muss.
- Sie können bei laufender Zielführung weitere Zwischenziele eingeben oder bestehende Ziele verändern (⇒ Seite 25, „Zielführung vorbereiten“). Wenn Sie ein Ziel hinzufügen, erstellt das Gerät automatisch einen Tourenplan (⇒ Seite 28, „Tourenplan“), auch wenn in den Routenoptionen die Funktion **Route mit Zwischenzielen** deaktiviert war (⇒ Seite 30, „Einstellungen zur Route“). ■

Dynamische Zielführung mit TMC (Traffic-Message-Channel)

Während der dynamischen Zielführung werden von einem TMC-Sender ausgestrahlten Verkehrsmeldungen mit in die Routenberechnung einbezogen. So werden Sie vom Gerät automatisch um gemeldete Verkehrsstörungen auf Ihrer Route herum geleitet.

Zum Ein - bzw. Ausschalten dieser Funktion die Taste **TRAFFIC** drücken, durch Drücken der Taste **ROUTEN OPT.** und den Zustand der dynamischen Zielführung durch die Option **Dynamische Nav.**wählen.

Alternativ können Sie im Hauptmenü der Navigation die Funktionstaste **ROUTE** drücken und in den **Routenoptionen** die dynamische Zielführung ebenfalls aktivieren oder deaktivieren ⇒ Seite 30, Abb. 15.

Ist die dynamische Zielführung aktiviert, hören Sie nach Eingang einer Störung die Meldung, dass die Route unter Berücksichtigung von Verkehrsmeldungen berechnet wird.

Voraussetzungen für eine dynamische Zielführung

Voraussetzung für eine dynamische Zielführung ist immer der Empfang eines TMC-Senders (Anzeige: **TMC** unten rechts im Display). Ist der aktuell gehörte Sender kein TMC-Sender, haben Sie nach dem Start der Zielführung die Möglichkeit, einen TMC-Sender vom Gerät suchen zu lassen. Sie können auch einen Sender mit der Kennzeichnung **TMC** aus der Senderliste auswählen ⇒ Seite 11. Nach Auswahl und Empfang eines TMC-Senders startet die Zielführung.

Sie können während einer Zielführung eine andere Audio-Quelle (z. B. CD) wählen, der TMC-Sender bleibt im Hintergrund weiter aktiv, solange er empfangbar ist (Beachten Sie hierzu auch ⇒ Seite 44, „Zielführung ohne Navigations-CD“). Wollen Sie weiter Radio hören, muss der gehörte Sender ein TMC-Sender sein.

Verlassen Sie den Empfangsbereich des eingestellten TMC-Senders, sucht sich das Radio-Navigationssystem einen Anderen. ▶

Wurde jedoch **„ohne TMC halten“** gewählt oder wird kein TMC-Sender empfangen, erscheint die Meldung **„Kein TMC-Sender gespeichert.“** Möglicherweise können keine neuen Verkehrsmeldungen empfangen werden. Somit ist die dynamische Zielführung nur noch eingeschränkt bzw. nicht mehr möglich.

Verkehrsstörungen während einer dynamischen Zielführung

Ist bei aktiver Zielführung auf Ihrer Route eine Verkehrsstörung aufgetreten, hören Sie die Meldung Die Route enthält Verkehrsstörungen oder unmittelbar vor der Störung Achtung Verkehrsstörung.

Das Navigationssystem berechnet während einer dynamischen Zielführung eine zeitoptimierte Route. Ist die Umfahrung eines Staus länger, werden Sie gegebenenfalls durch den Stau hindurch geleitet.

Empfangene Verkehrsmeldungen anzeigen

Mit der Taste **TRAFFIC** öffnen Sie eine Liste der letzten, vom eingestellten TMC-Sender gesendeten Verkehrsmeldungen.

Durch Drehen und Drücken des Menüknopfes können Sie weitere Informationen zu den angezeigten Verkehrsmeldungen aufrufen. Sie können sich so bereits vor dem Start einer Zielführung über die Verkehrssituation auf Ihrer Route informieren und die Route ggf. ändern.



Hinweis

- Die dynamische Zielführung funktioniert nur, wenn Sie einen TMC-Sender empfangen. Während einer laufenden Zielführung, muss im Radiobetrieb dann auch der TMC-Sender gehört werden.
- Die Qualität der dynamischen Zielführung ist von den gesendeten Verkehrsmeldungen abhängig. Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Sender und/oder die Anbieter der Verkehrsmeldungen.
- Bei ungünstiger Verkehrslage kann einer Stauumfahrung aufgrund von TMC-Meldungen unter Umständen keinen Zeitvorteil bringen, wenn die Umfahrungsstrecke ebenfalls überlastet ist. ■

Ausgabe der Fahrempfehlungen

Fahrempfehlungen werden als Sprach- und Bildschirrmeldungen (Symboldarstellung) ausgegeben.

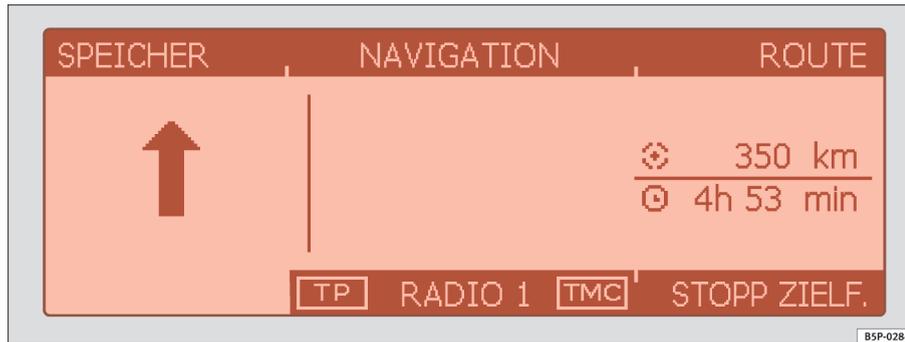


Abb. 20 Optische Fahrempfehlung (Symboldarstellung)

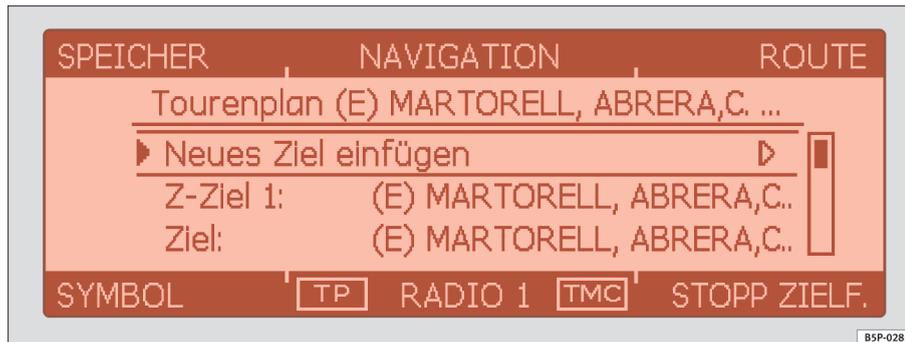


Abb. 21 Zielführung im Hauptmenü Navigation

Nach dem Start der Zielführung, schaltet das Gerät automatisch in

die Ansicht der optischen Fahrempfehlungen (Symboldarstellung). ►

- Drücken Sie die Taste **[NAV]**, um im Hauptmenü der Navigation das Ziel bzw. die Tour anzuzeigen.
- Drücken Sie im Hauptmenü der Navigation auf die Funktionstaste **[SYMBOL]**, um wieder in die Symboldarstellung zu schalten.
- Drücken Sie die Taste **[INFO]**, um die letzte aktuelle Fahrempfehlung zu wiederholen ⇒ .

Das Ziel, welches als Nächstes erreicht wird, wird Ihnen während einer Zielführung im Hauptmenü Navigation durch einen Pfeil angezeigt ⇒ [Seite 41, Abb. 21](#) ▶.

Hinweise zu den Lautstärkeinstellungen der akustischen Fahrempfehlungen, (**Navigations-Lautstärke** in ⇒ [Seite 8](#), „Klang, Klangschwerpunkt und Lautstärken“).

Weitere Einstellungen zu den akustischen Fahrempfehlungen ⇒ [Seite 36](#), „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“.

Nachdem die Route berechnet wurde, erhalten Sie die erste Fahrempfehlung, z. B. „An der nächsten Ausfahrt rechts abbiegen“. Die aktuell befahrene Straße wird Ihnen in der Symboldarstellung unten im Display angezeigt ⇒ [Seite 41, Abb. 20](#). Vor dem Abbiegen werden bis zu drei Meldungen ausgegeben, z. B. „Demnächst links abbiegen“, „Nach 200 m links abbiegen“ und „Jetzt links abbiegen“. Mit der letzten Meldung kurz vor dem Abbiegen wird rechts neben dem Abbiegepfeil auf dem Bildschirm ein Annäherungsbalken eingeblendet. Der Annäherungsbalken zeigt optisch an, wann z. B. der Abbiegepunkt erreicht ist. Nach dem Abbiegen steht hier die Entfernung bis zum nächsten Richtungswechsel (Beachten Sie hierzu: **Reifenkalibrierung** in ⇒ [Seite 36](#), „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“)

Bei mehrspurigen Straßen, die sich verzweigen, wird Ihnen eine Spur empfohlen, z. B. „Demnächst links fahren“ und „Jetzt links fahren“.

Vor Einfahrt in einen Kreisverkehr wird Ihnen die Ausfahrt genannt, z. B. „Den Kreisverkehr an der zweiten Ausfahrt verlassen.“. Im Kreisverkehr heißt es dann „Jetzt zweite rechts abbiegen“.

Bei Erreichen des Ziels erhalten Sie auch eine Sprachmeldung. Liegt das Ziel auf einer digitalisierten Straße, lautet die Sprachmeldung: „Sie haben das Ziel erreicht“, ansonsten „Sie haben das Zielgebiet erreicht“. Letzteres kann passieren, wenn Sie das Ziel per Koordinaten eingegeben haben und es nicht auf einer digitalisierten Straße liegt.

Bei Erreichen eines Zwischenziels, erhalten Sie die Mitteilung „Sie haben das Zwischenziel erreicht!“ und danach „Die Route wird berechnet!“ oder „Die Route zum Zwischenziel wird berechnet!“ wenn ein weiteres Zwischenziel auf Ihrer Route liegt. Die Routenberechnung zum nächsten Ziel beginnt sofort (⇒ [Seite 38](#), „Zielführung beginnen/ beenden“).



ACHTUNG!

- **Konzentrieren Sie sich als Fahrer auf den Straßenverkehr. Die aus den Daten der Navigations-CD ermittelte Fahrempfehlung kann infolge unvollständiger Daten oder geänderter Straßenführung (z. B. durch Bauarbeiten) von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen. Beachten Sie die Verkehrsvorschriften und missachten Sie gegebenenfalls die Fahrempfehlung.**
- **Verkehrsschilder und Verkehrsvorschriften haben stets Vorrang vor den Fahrempfehlungen.**
- **Beachten Sie die Warnhinweise ⇒ [Seite 22](#), „Sicherheit“**



Hinweis

Beachten Sie, dass Annäherungsbalken und akustische Fahrempfehlungen Ihnen nur dann die „echten“ Entfernungen anzeigen können, wenn die Reifengröße richtig eingestellt ist (**Reifenkalibrierung** in ⇒ [Seite 36](#), „Einstellungen zur Navigation (SETUP)“). ■

Streckenabschnitte sperren und Routeninformationen abfragen

Die Routenliste ist eine Liste aller Straßenabschnitte, die bei laufender Zielführung durchfahren werden.

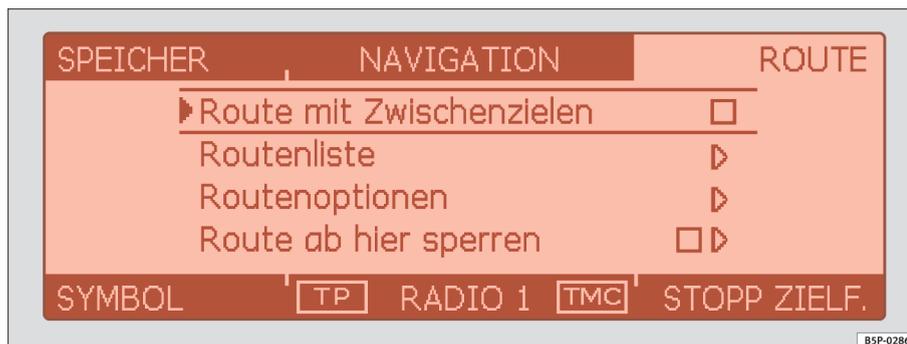


Abb. 22 Routenliste aufrufen

Streckenabschnitte manuell sperren

- Drücken Sie während einer laufenden Zielführung die Taste **TRAFFIC**, um das Hauptmenü **TRAFFIC** aufzurufen.
- Drücken Sie die Funktionstaste **SPERRUNG**. Das Menü **Route ab hier sperren** wird angezeigt.
- Im Menü **Route ab hier sperren** geben Sie die Länge der Sperrung durch Drehen des Menüknopfes ein.
- Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Druck auf den Menüknopf. Die Route wird neu berechnet.
- Alternativ können Sie die Funktion aus dem Hauptmenü der Navigation über die Funktionstaste **ROUTE** und dann **Route ab hier vermeiden** aufrufen ⇒ Seite 30.

Eingegebene Sperrung aufheben

- Drücken Sie im Hauptmenü **TRAFFIC** die Funktionstaste **SPERRG. AUS**
- Alternativ betätigen Sie im Hauptmenü der Navigation die Funktionstaste **ROUTE** und deaktivieren die Funktion **Route ab hier sperren** ⇒ Abb. 22 mit dem Menüknopf.

Routenliste einsehen

- Drücken Sie während einer laufenden Zielführung die Funktionstaste **ROUTE** im Hauptmenü der Navigation.
- Wählen Sie den Eintrag **Routenliste**, um sich die noch zu befahrenden Streckenabschnitte anzeigen zu lassen ⇒ Abb. 22. ▶

Es kann immer nur **eine** Sperrung für die laufende Zielführung eingegeben werden.

Bietet sich keine sinnvolle Möglichkeit, einen gesperrten Streckenabschnitt zu umfahren, werden Sie durch die gesperrte Strecke geführt.

Routenliste

Die Routenliste wird während der Fahrt aktualisiert. Sie zeigt die noch zu befahrenden Straßen. Bereits befahrene Streckenabschnitte werden aus der Routenliste gelöscht.

Durch Drücken des Menüknopfes erhalten Sie weitere Informationen zu den einzelnen Streckenabschnitten. Gesperrte Streckenabschnitte werden durch ein „!“ in einem schwarzen Kasten angezeigt.



Hinweis

- Nach dem Start der Zielführung dauert es einige Sekunden, bis die Routenliste erstellt und abrufbar ist.
- Die Art und Anzahl der angebotenen Alternativrouten bei einer Sperrung wird vom Inhalt der eingelegten Navigations-CD bestimmt. ■

Zielführung ohne Navigations-CD

Bei laufender Zielführung kann die Navigations-CD gegen eine Audio-CD ausgetauscht werden.

Die Navigationsfunktion ist eingeschränkt auch bei entnommener Navigations-CD-ROM möglich. Sie können das interne Laufwerk dann zum Abspielen von Audio- oder MP3-CDs nutzen, ohne auf die Navigationsfunktion zu verzichten. Hierfür werden die auf der Navigations-CD enthaltenen Daten zu einer bestimmten Route in einem „Routenkorridor“ abgelegt. Mithilfe dieser Daten aus dem „Routenkorridor“ sind nur eingeschränkte Funktionen der Zieleingabe und der dynamischen Zielführung über TMC verfügbar. Der

„Inhalt“ des Routenkorridors richtet sich nach der Länge der insgesamt zu speichernden Route. Je kürzer die Route ist, desto breiter ist der gespeicherte Routenkorridor und desto mehr Funktionen sind ohne erneutes Einlegen der Navigations-CD abrufbar. Bei längeren Routen oder ungeplanten Abweichungen von der Route (z. B. Stauumfahrung auf Grund von TMC-Meldungen) werden Sie zum Einlegen der Navigations-CD-ROM aufgefordert, um die Zielführung fortzusetzen.

Im Navigations-Menü wird Ihnen durch ein CD-Symbol hinter dem Titel **NAVIGATION** angezeigt, dass das Gerät gerade Daten der Navigations-CD im Korridorspeicher ablegt. Die Navigations-CD darf nur entnommen werden, wenn dieses Symbol erloschen ist. Wird die Navigations-CD dennoch entnommen, kann eine laufende Berechnung oder Zielführung innerhalb der Navigation nicht sicher fortgeführt werden.

Während einer Zielführung aus dem Korridorspeicher ohne Navigations-CD, wird Ihnen das CD-Symbol durchgestrichen dargestellt. ■

Stichwortverzeichnis

A

Akustische Fahrempfehlungen	
Ein-/ Ausschalten	36
wiederholen	41
AM	11
Audio-CD	16
Ausschalten	4

B

Balance	8, 9
Bedienung	6
Bedienungselemente	2
Breitengrad	31

C

CD	15
ausschieben	16, 18
CD-Betrieb	
MIX-Funktion	16
SCAN-Funktion	16
Tips	20
Vorsichtsmaßnahmen	20
CDs reinigen	21
Code-Nummer	4

D

Demo-Modus	36
Demonstrationsfahrt starten	36
Dynamische Zielführung	39

E

Einschalten	4
Einschalllautstärke	9
EON (Enhanced Other Network)	14

F

Fähnchenziel	3, 35
Fahrempfehlungen	41
Fahrzeugposition	
aktuelle anzeigen	27
aktuelle eingeben	37
FM	11

G

GALA	8, 9
Geräte-Karte	4

H

Hauptmenü	
CD	16, 17
Klang	8
Radio	11

I

ID3-Tag	17
---------	----

K

Klang	8
Koordinaten	31
Korridorfunktion	44
Kurzanleitung	2

L

Längengrad	31
Lautstärke	9
Letzte Ziele	34
löschen	36

M

Menü-Knopf	3
Menüs	6

Mittelwelle	11	Positionsziel	31	Sprachmeldungen	41
MIX				Standort manuell eingeben	37
CD-Betrieb	16	R		Standort speichern	35
MP3-Betrieb	18	Radio	10	Stationstasten	13
MP3	17	Reifenkalibrierung	36	Staufunktion	43
ID3 anzeigen	18	Route mit Zwischenzielen	30	Streckenabschnitte sperren	43
MIX-Funktion	18	Routeneinstellungen	30	Stummschalten	3
SCAN-Funktion	18	Routenkorridor	44	Symboldarstellung	
MP3-CD	17	Routenliste	30, 43	optische Fahrempfehlung	41
MPEG	17	Routenoptionen	30	T	
Mute	3	Rücklauf	16	Telefonlautstärke	9
N				Titelsuchlauf CD	
Navigation	22	S		SCAN	16
Einstellungen über SETUP	36	SCAN		Titelsuchlauf MP3	
Funktionstasten	27	Senderanspielfunktion im Radiobetrieb ...	11	SCAN	18
Menü aufrufen	26	Titelsuchlauf CD-Betrieb	16	TMC	
Möglichkeiten zur Zieleingabe	26	Titelsuchlauf MP3-Betrieb	18	Traffic-Message-Channel	39
Zieladresse eingeben	26	Senderliste	11	TMC und dynamische Zielführung	39
Zieleingabe	26	SETUP		Top Sonderziele	34
Navigations-CD	23	MP3: ID3 anzeigen	18	Top-Ziel	
O		SETUP-Taste		auswählen	26
Optische Fahrempfehlung		Navigation	36	Tour	
Symboldarstellung	41	Simulationsfahrt starten	36	eingeben	28
Ortungsanzeige	27	Sonderziele	32	laden	35
P		SPEICHER	33	löschen	35
PIN	4	Speicherliste	13	speichern	35
		Sperrung aufheben	43	Touren löschen	36
		Sprachhinweise			
		Ein-/ Ausschalten	36		

Tourenplan	28	Ziel	
Menü aufrufen	28	laden	34
Menü beenden	26	speichern	34
Zielführung	38	Zieleingabe	
TP (Traffic Program)		Positionsziel	31
Verkehrsdurchsage	14	Reiseziel	25
TRAFFIC	43	Sonderziele	32
TRAFFIC-Taste		Tourenplan	28
ROUTE OPT	30	Zielführung	38
Sperrung aufheben	43	beginnen/ beenden	38
Sperrung eingeben	43	ohne Navigations-CD	44
Verkehrsmeldungen anzeigen	40	Zielspeicher	33
		bearbeiten	34
		Zufallswiedergabe MIX	
		CD	16
		MP3	18
		Zurück	3
U			
UKW	11		
V			
Verkehrsdurchsage	9, 14		
Lautstärke ändern	14		
Verkehrsmeldungen			
anzeigen	40		
Verkehrsstörungen			
dynamischen Zielführung	40		
Vorlauf	16		
Z			
Zeitanzeige	36		

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

✿ Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.10.05

Le but de SEAT S.A. étant le développement constant de tous ses types et modèles de véhicules, vous comprendrez que cela peut nous amener à tout moment à réaliser des modifications concernant l'apparence, l'équipement et la technique du véhicule fourni. Par conséquent, nul droit ne pourra se fonder sur les données, les illustrations et les descriptions contenues dans ce Manuel.

Les textes, les illustrations et les normes contenus dans ce manuel ont été réalisés sur la base des informations disponibles au moment de l'impression. Sauf erreur ou omission, l'information rassemblée dans le présent manuel est valable à la date de mise sous presse.

SEAT interdit la réimpression, la reproduction et la traduction totale ou partielle sans son autorisation écrite. SEAT se réserve expressément tous les droits conformément à la loi sur le "Copyright". Droits aux modifications réservés.

✿ Ce papier est fabriqué avec de la cellulose blanchie sans l'utilisation de chlore.

© SEAT S.A. - Réimpression : 15.10.05

SEAT S.A. si preoccupa di mantenere tutti i suoi generi e modelli in continuo sviluppo. La preghiamo perciò di comprendere che, in qualunque momento, possano prodursi modifiche del veicolo consegnato in quanto a forma, equipaggiamento e tecnica. Per questa ragione, non si può rivendicare alcun diritto basandosi su dati, illustrazioni e descrizioni del presente Manuale.

I testi, le illustrazioni e le norme del presente manuale si basano sullo stato delle informazioni nel momento della realizzazione di stampa. Non è permessa la ristampa, la riproduzione o la traduzione, totale o parziale, senza autorizzazione scritta di SEAT.

SEAT si riserva espressamente tutti i diritti secondo la legge sul "Copyright". Sono riservati tutti i diritti sulle modifiche.

✿ Questa carta è stata fabbricata con cellulosa sbiancata senza cloro.

© SEAT S.A. - Ristampa: 15.10.05

SEAT S.A. is voortdurend bezig alle uitvoeringen en modellen verder te ontwikkelen. Wij vragen u dan ook begrip voor het feit dat er zich op ieder moment wijzigingen in de geleverde wagen kunnen voordoen voor wat betreft vorm, uitrusting en techniek. Er zijn op basis van de gegevens, illustraties of beschrijvingen in deze handleiding geen rechten te ontlenen.

De teksten, afbeeldingen en voorschriften in deze handleiding zijn gebaseerd op de stand van de informatie op het moment van het ter perse gaan. Fouten of weglatingen uitgezonderd, is de informatie in deze handleiding geldig op de datum van het ter perse gaan van deze uitgave.

Herdruk, weergave of vertaling, hetzij gedeeltelijk of in zijn geheel, is niet toegestaan tenzij SEAT hiervoor uitdrukkelijk schriftelijk haar toestemming heeft gegeven. SEAT behoudt zich alle rechten voor volgens de Wet omtrent het "Copyright".

✿ Dit papier is vervaardigd met celstof die zonder chloor gebleekt is.

© SEAT S.A. - Herdruk: 15.10.05

Alemán, Francés, Italiano, Holandés 5P0012006S (09.05) (GT9)

